

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE BESCHÄFTIGTE

Beschäftigungsstelle: KSBF/IAAW/Seminar für Ostasienstudien/
Transregionale Chinastudien/Prof. Sarah Eaton

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.10.2023

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 13,01 Euro pro Stunde

Kennziffer: KSBF-91-2023

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 01.08.23 - 22.08.23
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen) **Verlängerung 23.8.2023 -6.9.2023**

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Transregionale Chinastudien
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
-

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Chinastud., SozWis
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
-
- vorausgesetzt wird sprachliche Sicherheit im Chinesischen, Deutschen, Englischen
- erwünscht ist Kenntnis chinesischsprachiger wissenschaftlicher Rechercheportale

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, KSB-Fakultät, Institut für Asien- und Afrikawissenschaften
Seminar für Ostasienstudien, Prof. Dr. Sarah Eaton, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail
in einer PDF-Datei an das Sekretariat des Seminars für Ostasienstudien ostasienstudien@hu-berlin.de mit CC
an sarah.eaton@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.